

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Achern</u>		
Straße	<u>Illenauer Allee 73</u>		
PLZ, Ort	<u>77855 Achern</u>		
Telefon	<u>0 78 41 6 42-12 83</u>	Fax	<u>0 78 41 6 42-32 80</u>
E-Mail	<u>Johanna.Benz@achern.de</u>	Internet	<u>www.achern.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>8159.6020.3003</u>
---------------	-----------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

77855 Achern
Erweiterung SEC-Anlage im Wasserwerk Rotherst

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tief- und Rohbauarbeiten
Oberbodenabtrag ca. 140 m²
Schottertragschicht ca. 165 m²
Asphalttragschicht ca. 205 m²
Asphaltdeckschicht ca. 205 m²
Freitragende Schiebetoranlage 1 Stück
Stahlbeton Doppelfertigarage 1 Stück
Gleisanlage mit 2 Schienen 2 Stück
Containerwagen 7m³ 2 Stück
Kunststoffrohrleitung DN 100 5 m
Kunststoffrohrleitung DN 150 21 m
Rohr dukt. Guss DN 300 17 m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: Anfang September 2024, nach Absprache
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Anfang Dezember 2024, nach Absprache
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E34694582>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 19.06.2024 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 16.07.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E34694582>

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 19.06.2024 um 10:30 Uhr

Ort

T204 Rathaus Illenau
Illenauer Allee 73, 77855 Achern

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bieter und ihre Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

keine

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
 liegt den Ausschreibungsunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß
 VOB/A § 6 Abs. 3 Nr. 2 näheres siehe Nr. 3.1 und 3.2 Aufforderung zur Angebotsabgabe

- KEV 110.1 (B) A -

Erklärung über die Zuverlässigkeit – näheres siehe Nr. 5.3 des Angebotsschreibens

- KEV 115.1 (B) Ang –

Verpflichtungserklärung nach § 3 Abs. 1 bis 3 bzw. § 4 Abs. 1 des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg des Bieters sowie dessen Nachunternehmen und Verleihunternehmen, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
 siehe oben

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
 siehe oben

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
 siehe oben

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Freiburg als Rechtsaufsichtsbehörde
 79093 Freiburg